



# Dorfverein Rüti



## Protokoll der 1. HV vom 04. März 2011

### Traktanden (gemäss Statuten)

#### 1. Begrüssung

Der Vorsitzende Mathias Vögeli begrüsst punkt 20:00 Uhr die 31 anwesenden Mitglieder zur 1. Hauptversammlung im 1. Stock der Mehrzweckhalle in Rüti. This liest als erstes die Mitglieder runter, die sich für die HV entschuldigt haben. Zu erwähnen ist, dass unser Mitglied Fritz Vögeli und treuer Rüti-Fan extra aus Koppigen BE angereist ist und heute Abend auch wieder zurückreist. Das soll etwas heissen. Unser Dorfverein muss wirklich interessant sein, dass ein Mitglied wie Fritz diesen Weg auf sich nimmt, nur um an der HV dabei zu sein.

#### 2. Wahl Stimmzählerin/Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Hansjörg Kundert einstimmig gewählt.

#### 3. Genehmigung Protokoll der Gründungsversammlung vom 27. Febr. 2010

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser Beat Zahner verdankt. This schaut nochmals kurz zurück auf die Gründungsversammlung und auch die Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr (genauere Details siehe Traktandum 4 "Genehmigung des Jahresberichts 2010"). 43 Interessentinnen und Interessenten waren an der Gründungsversammlung anwesend.

#### 4. Genehmigung des Jahresberichts 2010

Alle Anlässe im vergangenen Vereinsjahr dürfen als gelungen bezeichnet werden. Wichtig auch, dass die Leute aus dem Dorf zu einem ungezwungen Treff zusammenkommen.

Nachfolgend der Jahresbericht des Präsidenten im Detail:

An der Gründungsversammlung vom 27. Februar 2010 fiel der Startschuss zur Gründung des Dorfvereins Rüti. Der Dorfverein Rüti hat gemäss Artikel 1 und 2 der Statuten zum Ziel:

Art. 1 Unter dem Namen „Dorfverein Rüti“ besteht mit Sitz in Rüti GL ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB. Der Verein ist politisch und konfessionell neutral.

Art. 2 Der Dorfverein unterstützt und fördert den Erhalt der dörflichen Gemeinschaft sowie die Integration in die Gemeinde Glarus Süd für die Bevölkerung.  
Mit Aktivitäten schafft der Dorfverein Begegnungsmöglichkeiten und Austausch:

- Kulturelle Anlässe
- Veranstaltungen verschiedener Art zur Förderung des Dorflebens

- Bildungs- und Freizeitaktivitäten (z.B. Exkursionen)
- periodische Herausgabe der Rüti-Infos

Der Vorstand informiert an den jährlichen Mitgliederversammlungen über die geplanten Aktivitäten und legt ein Jahresprogramm vor.

Das Jahresprogramm wurde an der Gründungsversammlung genehmigt und gemäss Programm durchgeführt.

- |                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| 26. Juni 2010                         | Apéro auf dem Schulhausplatz mit musikalischer Umrahmung (Abschied der politischen Gemeinde Rüti)<br>Treffpunkt 16.00 Uhr<br>(bei schlechter Witterung Verschiebung in die Mehrweckhalle) |
| 17. Juli 2010 oder<br>21. August 2010 | Brätlen im Erlenberg<br>Treffpunkt 17.00 Uhr bei der Feuerstelle im Erlenberg.<br>Die Grillauflage ist selber mitzubringen, für Getränke ist gesorgt.                                     |
| 18. September 2010                    | Putz- und Geselligkeitstag<br>Treffpunkt 09.00 Uhr bei der Mehrzweckhalle   |
| 31. Dezember 2010                     | Silvesterschellnen / Neujahrsapéro<br>Treffpunkt Apéro 24.00 Uhr beim Schulhausbrunnen<br>Treffpunkt für die Schellner 23.00 Uhr Chaletgarage   |

Ich komme gerne zu den einzelnen Anlässe zurück.

Wie schon gesagt, der Verein wurde am 27. Februar 2010 im Singsaal des Schulhaus Rüti gegründet. Dort waren 43 Interessentinnen und Interessenten anwesend. In der Zwischenzeit zählt der Verein 20 Einzelmitglieder und 44 Familien. Familien gelten ab 2 Personen.

Am 26. Juni 2010 traf sich eine grosse Schar Rütener und Ferienhausbesitzer bei schönstem Wetter auf dem Schulhausplatz unter den schattenspendenden Kastanienbäumen zur Verabschiedung der alten Gemeinde Rüti. Die Limmattaler Musikanten, welche in verdankenswerterweise durch die Initiative von Hansjörg Kundert „z Uhrmachers“ (Mitglied des Dorfvereins Rüti und der Limmattaler Musikanten und früherer Vorsteher der Ferienhausvertreter von Rüti) hier her gekommen sind, umrahmten diesen wirklich gelungenen Anlass. Die Büchel und Alphornklänge von Fridli Kundert und die Jodeleinlagen von Maria Zahner rundeten die Palette der Musikalischen Glanzpunkte ab. Die Gratiswürste und Getränke waren heiss begehrt und der Vorstand des Dorfvereins hatte alle Hände voll zu tun, um mit der Verpflegung und dem Flüssigen nach zu kommen. Die Stimmung war ausgezeichnet und man merkte es den Leuten an, dass es ein Bedürfnis ist wieder einmal zusammen zu sein. Einige Zürcher Gäste staunten nicht schlecht: „Wo gibt's denn das noch?“ Wahrlich ein tolles Fest.

Am 17. Juli 2011 war das Bräteln im Erlenberg angesagt. Die Wettervorhersagen waren betreffend Gewitterneigung sehr unsicher. Der Vorstand war sehr verunsichert und man schaute immer wieder an den Himmel. Nach einem dritten Telefongespräch zwischen Rolf Huber und mir entschieden wir uns für die Absage resp. Verschiebung auf das Ersatzdatum vom 21. August 2010. Kaum

hatten wir uns entschieden, prasselte der Regen nur so hinunter. Das hat uns gezeigt, dass die Lagebeurteilung richtig war (beide militärisch geschult) vor allem, weil am Ersatzdatum wunderbares Wetter herrschte und eine schön Anzahl Brätlerinnen und Brätler den Weg vornehmlich zu Fuss zum Erlenberg fanden. Wir konnten einen gemütlichen Abend bei herrlichem Wetter verbringen.

Am 18. September hiess es einmal mehr die Ärmel hochkrempeln, denn der Putztag der Gemeinde resp in Zukunft Dorf war angesagt. Die Befürchtungen, dass infolge der neuen Gemeindestrukturen weniger Teilnehmer mitmachen würden, haben sich zu mindest im 2010 nicht bewahrheitet. Noch nie waren so viele Putzwillige Helferinnen und Helfer anwesend. Wir verbrachten einen strengen aber erlebnisreichen Tag und beim Z'Vesper in der Mehrzweckhalle herrschte eine gemütliche Stimmung. Herzlichen Dank an Alle

Der letzte Anlass war das Silvesterschellen am 31.12.2010. Etwas zäh gestaltete sich die Suche nach Schellnern. Die Anmeldungen kamen nur sehr zögerlich und wir mussten vom Vorstand aus noch persönlich Schellner angehen. Schlussendlich konnten wir mit einer Gruppe von 17 Schellnern inkl drei Kindern den zur Tradition gewordenen Anlass würdig abhalten.

Der von Sonja Weidmann zubereitete Glühwein und die ebenfalls traditionellen Büchel und Alphornklänge von Fridli Kundert rundeten einen gelungenen Silvester 2010 ab.

Zusätzlich zum Jahresprogramm hat der Vorstand beschlossen, bei runden Geburtstagen von Einwohnern der Gemeinde Rüti ab dem 85 igsten, mit einer zweier Delegation die besten Wünsche persönlich zu überbringen und ein kleines Geschenk zu überreichen.

Am 30. Oktober 2010 durften Thomas Wey und Mathias Vögeli die Glückwünsche des Dorfvereins an Kurt Staiger überbringen. Thomas Wey erwähnt die runden Geburtstage ab 80 ig noch zusätzlich in der Homepage und so konnte Kurt Staiger sogar noch Glückwünsche aus Amerika empfangen.

Die Homepage wird von Thomas Wey betreut und er ist bemüht, immer wieder neues einzubringen. Um das zu erreichen, ist die aktive Mitgestaltung aller Vereinsmitglieder gefragt. Darum hier der Aufruf an alle: Wer Ideen und Inhalte für die Homepage hat, soll sich ab September 2011 bei Thomas Wey melden.

Nicht ganz einverstanden sind der Präsident und auch viele Einwohner mit dem Start der neuen Gemeinde Glarus Süd.

Der Gemeinderat hat im Bereich des Service Public nicht gerade mit Fingerspitzengefühl gehandelt. Die Projektarbeitsgruppen haben Vorschläge gemacht, welche vom Gemeinderat bereits auf den ersten Januar gekippt wurden.

Ich nenne da drei Beispiele:

Abstimmungslokale nur noch an einem Datum offen (Samstag von 17.00 bis 18.00)

Die Aussenstellen (Publishops) in den Gemeinden Rüti fürs Hinterland und Matt fürs Kleintal wurden ersatzlos gestrichen.

Die Büros von Werkführer und Förster sind nicht im Reviergebiet.

Ein bisschen mehr Fingerspitzengefühl hätte man bei einer so grossen Fusion schon erwarten dürfen.

Zudem bitte ich die neue Gemeinde bei Anlässen oder speziellen Daten wie Näfelser Fahrt, Landsgemeinde, 1 August usw. für das Aushängen des Fahنشmucks zu sorgen.

In diesem Sinne beschliesse ich meinen ersten Jahresbericht.

Unser Vizepräsident Rolf Huber ergreift noch kurz das Wort und gelangt an die versammelten Mitglieder, den Jahresbericht des Präsidenten zu genehmigen. Der Jahresbericht wurde einstimmig angenommen.

## **5. Genehmigung der Jahresrechnung 2010**

Unser Kassier Kurt Staiger präsentiert die Jahresrechnung 2010 und gibt die einzelnen Zahlen bekannt. Die Jahresrechnung 2010 war auch aufgelegt und konnte von jedem eingesehen werden. Die Jahresrechnung 2010 wird einstimmig angenommen. Auch die Rechnungsprüfung durch unsere Revisoren Heidi Seibert und Jacques Jenny ergab keine Beanstandung. Kurt gibt weiter bekannt, dass der Dorfverein zur Zeit 20 Einzelmitglieder und 44 Familienmitglieder zählt.

## **6. Statutenänderung**

Statutenänderungen wurden keine beantragt.

## **7. Jahres- /Tätigkeitsprogramm 2011**

Folgende Anlässe sind für 2011 geplant:

Datum:	Anlass:
29. Mai 2011	Ausflug nach Betlis (nur bei schönem Wetter) Das Zugsbillet von Rüti nach Weesen retour übernimmt der Dorfverein.
30. Juni 2011	Ständchen der Harmoniemusik Schwanden auf dem Schulhausplatz mit Festwirtschaft Treffpunkt ab 19.00 Uhr (nur bei gutem Wetter)
16. Juli 2011 oder 20. August 2011	Brätlen im Erlenberg Treffpunkt 17.00 Uhr bei der Feuerstelle im Erlenberg. Die Grillauflage ist selber mitzubringen, für Getränke ist gesorgt.
17. September 2011	Putz- und Geselligkeitstag Treffpunkt 09.00 Uhr bei der Mehrzweckhalle
31. Dezember 2011	Jubiläums - Silvesterschellen / Neujahrsapéro (20 Jahre) Treffpunkt Apéro 24.00 Uhr beim Schulhausbrunnen Treffpunkt für die Schellner 23.00 Uhr Chaletgarage

Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

## **8. Festsetzen der Mitgliederbeiträge**

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert, d.h.

Fr. 30.00 für Einzelmitglieder

Fr. 50.00 für Familien

Die Jahresbeiträge werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

## **9. Festsetzung der Ausgabenkompetenz**

Die vorgeschlagene Ausgabenkompetenz für den Vorstand von CHF 2,000.00 (vorher CHF 1,200.00) wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## **10. Anträge**

Keine

## **11. Wahl der Präsidentin/des Präsidenten und weiteren Mitgliedern des**

### **Vorstandes sowie Rechnungsrevisorinnen/Rechnungsrevisoren**

Der Präsident, die weiteren Mitglieder des Vorstandes sowie die Rechnungsrevisorin und der Rechnungsrevisor werden einstimmig wieder gewählt.

## **12. Umfrage**

Der Verein Linthal-Rüti-Tourismus wird an deren letzten Versammlung vom 7. März 2011 aufgelöst. Der langjährige Vertrag mit Blumen Hirt, Linthal zum Blumen-Beschmücken unseres Dorfes wurde gekündigt. This Vögeli hat Gemeinderat Kurt Reifler vom Departement Gesellschaft und Tourismus der neuen Gemeinde Glarus Süd, angeschrieben, ob nun die Gemeinde Glarus Süd das Beschmücken des Dorfes Rüti übernimmt. Zu begrüssen wäre das sicher, da unser Dorf ohne Blumenschmuck wirklich trist daherkommen würde. Zumal auch die Gäste einen entsprechenden Eindruck davon bekommen sollen. Wir kommen darauf zurück, sobald wir eine Antwort von Kurt Reifler haben.

Die IG Skilift tendiert zur Auflösung. Diese hat in den vergangenen Jahren jeweils die Altpapiersammlungen durchgeführt. Ob dies danach ein anderer Verein durchführt wird, ist noch nicht bekannt. Der Dorfverein wäre jedenfalls bereit, die Altpapiersammlung zu übernehmen. Wir werden zu gegebener Zeit darauf zurückkommen.

Geni Streiff jun. informiert, dass für Raumannsprüche künftig die Liegenschaftsverwaltung Glarus Süd zuständig ist und man dafür ein Gesuch stellen muss. Er informiert auch, dass Martin Hefti auch für die Benutzung der Halle zuständig ist. Die Anschlagkästen im Dorf werden vom Weibel bedient. Für all diese Anfragen können wir uns am besten per E-Mail an Geni Streiff, der nun in Linthal sein Büro hat oder an Heidi Seibert, wenden. Sie werden unsere Anfragen an die entsprechenden Stellen weiterleiten.

Maria Zahner möchte wissen, was mit den Festgarnituren passiert. This Vögeli weiss im Moment auch noch nichts Genaueres, was damit passiert. Er wird das bei Zeit und Gelegenheit mit der IG Skilift besprechen.

Der Präsident This Vögeli bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit am Dorfverein im vergangenen Jahr.

Der Vizepräsident Rolf Huber bedankt sich bei This Vögeli für die professionelle Leitung der Hauptversammlung.

Alle Traktanden konnten zügig behandelt werden und die Hauptversammlung bereits um 20:45 Uhr beschliessen.

Nach der HV lud der Dorfverein noch zu einem Apéro, der vom Dorfverein spendiert wurde. Herzlichen Dank an unser Vorstandsmitglied Sonja Weidmann für die Bereitstellung der diversen und schmackhaften Snacks sowie unserem Vize Rolf Huber für das "Flüssige". Die Mitglieder wussten das zu schätzen und erfreuten sich an dem ungezwungenen und geselligen Anlass.

Rüti, 5. März 2011 / bz